



Lage im Raum

Die Gemeinde Ustersbach befindet sich im südöstlichen Teil Bayerns im Regierungsbezirk Schwaben. Sie liegt in der Planungsregion Augsburg, ca. 20 km westlich von Augsburg im Landkreis Augsburg.

Topographie

Ustersbach liegt auf Höhen zwischen 460 bis 520 m ü. NN.

Größe

Die Gemeinde hat eine gesamte Fläche von ca. 11,14 km².

Verwaltung

Regierungsbezirk Schwaben
Planungsregion Augsburg
Landkreis Augsburg
Verwaltungsgemeinschaft Gessertshausen

Umgebung

Oberzentrum Augsburg: 20 km
Mittelzentrum Schwabmünchen: 20 km
Unterzentrum Dinkelscherben: 5 km

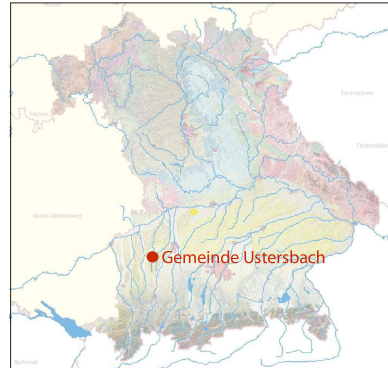
Anbindung

Motorisierter Individualverkehr überörtlich
Die Gemeinde Ustersbach hat Anbindung an die Bundesstraße 300 (Ost-West).

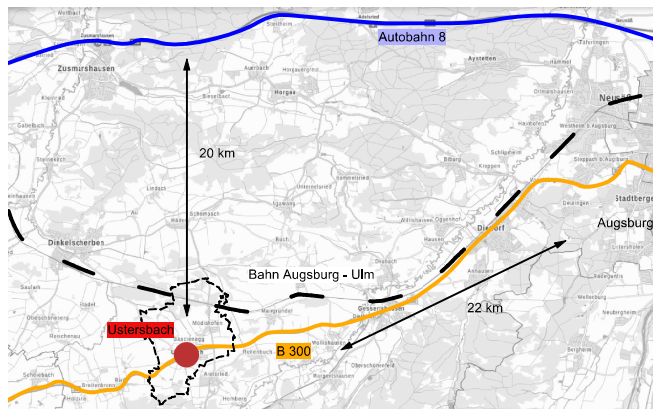
ÖPNV

Die Buslinie 600 bindet die Gemeinde an Krumbach, die Nachbargemeinden und Augsburg an - angepasst vor allem an Schulzeiten.

Die Bahnstrecke Augsburg - Ulm ist ab Kutzenhausen oder Dinkelscherben verfügbar (ca. 5 Straßenkilometer).



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat: BayernAtlas: <http://geoportal.bayern.de/bayernatlas> (01.12.2016) + Eigene Darstellung



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat: BayernAtlas: <http://geoportal.bayern.de/bayernatlas> (10.10.2022) + Eigene Darstellung



Das Untersuchungsgebiet

Die Gemeindeentwicklung Ustersbach umfasst das gesamte Gemeindegebiet. Ein Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem Hauptort Ustersbach als infrastrukturelles und soziales Zentrum der Gemeinde. Ustersbach stellt den größten Ortsteil dar.

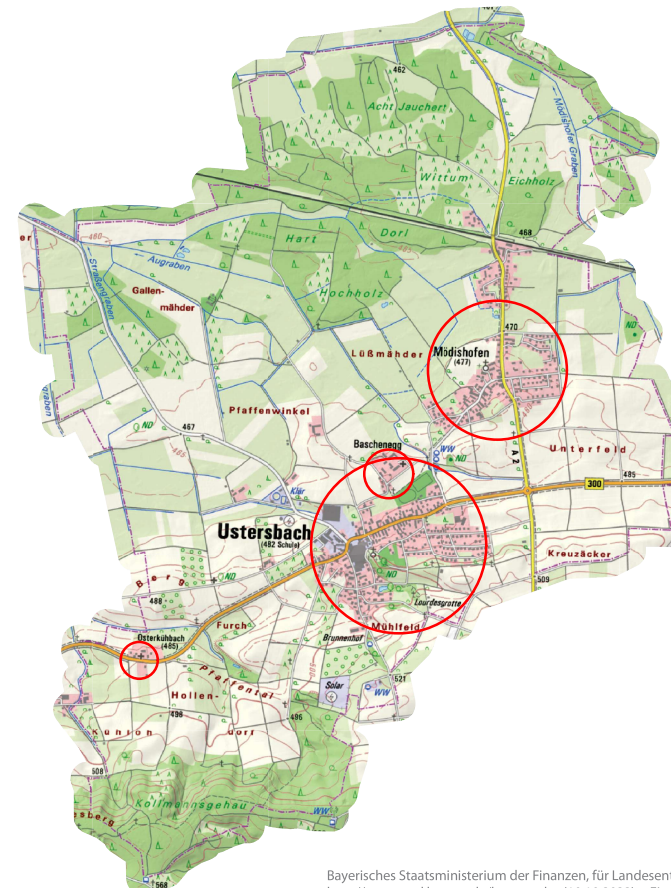
Es folgen nach Größe gegliedert:

Mödishofen
Osterkühbach
Baschenegg

Sämtliche Flurstücke gehören zur Gemarkung Ustersbach.

Größe

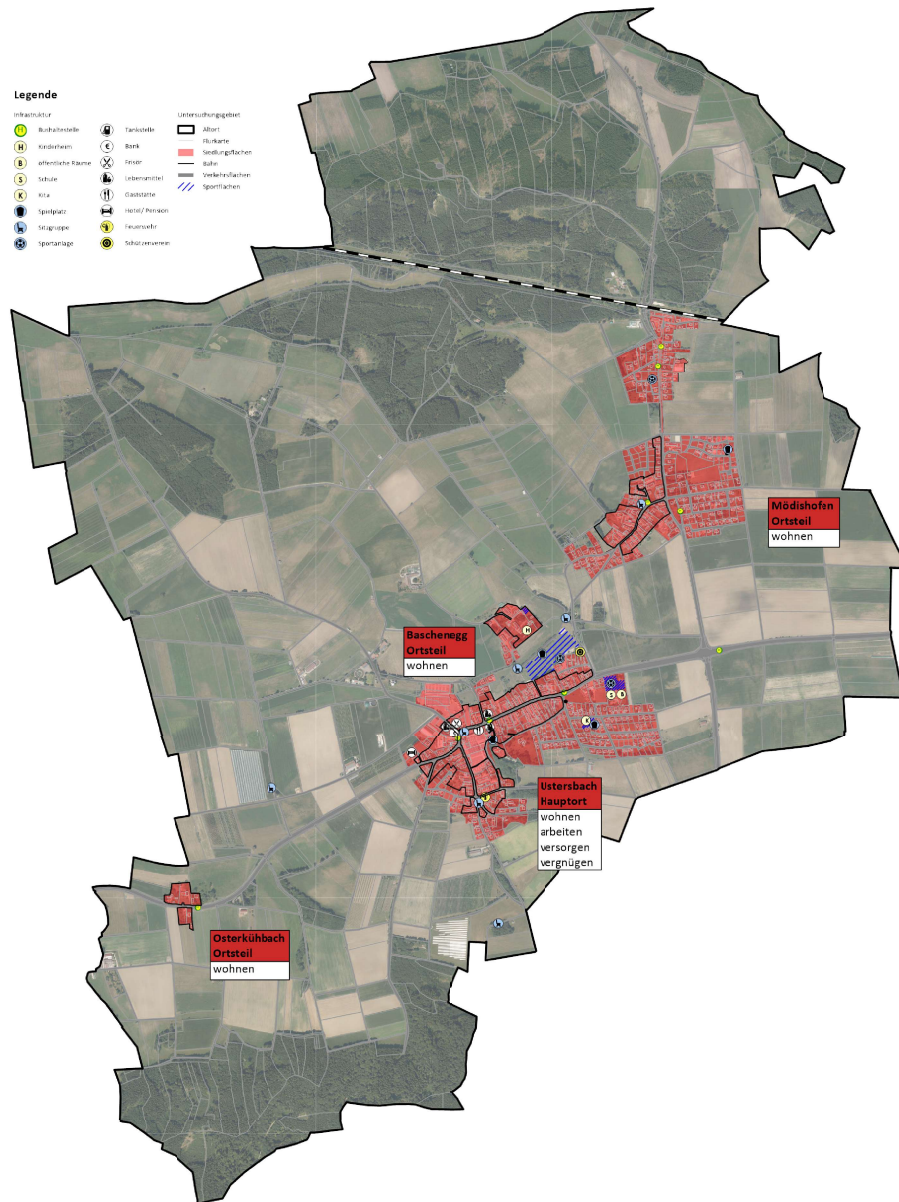
Die Gemeinde hat eine gesamte Fläche von gut 11,14 km².



Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat: BayernAtlas: <http://geoportal.bayern.de/bayernatlas> (10.10.2022) + Eigene Darstellung



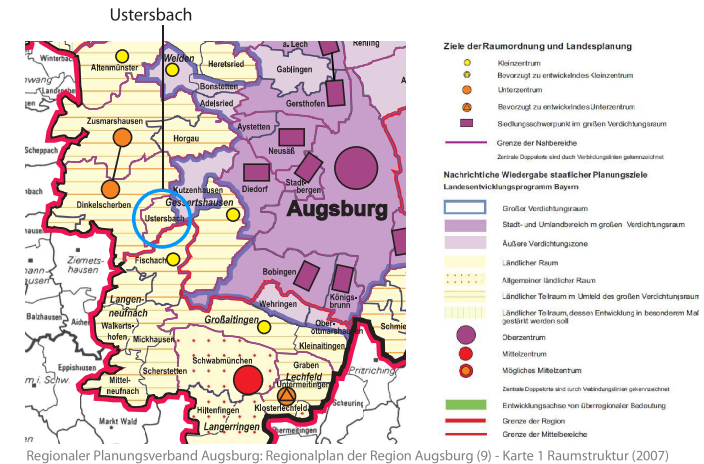
Auszug Karte, o.M.



Regionalplan der Region Augsburg (9) – Planungsverband Augsburg

Karte 1: Raumstruktur (Stand 25.09.2007)

Die Gemeinde liegt in einem ländlichen Teilraum, dessen Entwicklung gestärkt werden soll. Das nächstgelegene Mittelzentrum ist Schwabmünchen und das nächste Kleinzentrum ist Fischach. Die Gemeinde selbst hat keinerlei Zentrumsfunktion.



Karte 3: Landschaft und Erholung (Stand 25.09.2007)

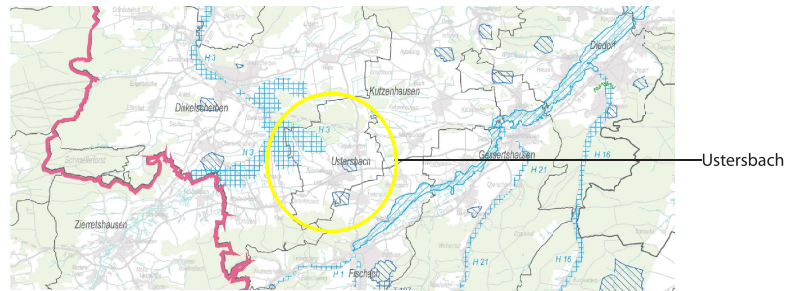
Nahezu die Hälfte des Gemeindegebiets im Norden und ein kleiner Teil im Süden sind Teil des Landschaftsschutzgebietes „Augsburg - Westliche Wälder“. Im Norden, Osten und Süden befindet sich jeweils ein kleiner Teil der Gemeinde Ustersbach in dem landschaftlichen Vorbehaltsgebiet Nr. 21 „Riedellandschaft der Iller-Lech-Schotterplatten westlich von Augsburg“.





Karte 2a: Siedlung und Versorgung (Stand 25.09.2007)

Im Nord-Westen des Gemeindegebiets liegt ein Bereich im „Vorranggebiet für den Hochwasserabfluss und -rückhalt“ (Nr. H3). Mittig im Gemeindegebiet von Ustersbach und im Süd-Westen dessen befinden sich festgesetzte Wasserschutzgebiete.



Ziele der Raumordnung und Landesplanung

Zeichnerisch verbindliche Darstellungen

Wasserwirtschaft

- Vorranggebiet für die öffentliche Wasserversorgung / T. Nr. ... (Vorranggebiet Wasserversorgung)
- Vorbehaltsgebiet für die öffentliche Wasserversorgung / T. Nr. ... (Vorbehaltsgebiet Wasserversorgung)
- Vorranggebiet für den Hochwasserabfluss- und rückhalt / H. Nr. ... (Vorranggebiet Hochwasser)

Bodenschätze

- Vorranggebiet (Nr.)
- Vorbehaltsgebiet (Nr.)

Zeichnerisch erläuternde Darstellung verbaler Ziele

Trenngrün

von bestehenden Nutzungen und Festsetzungen

- Festgesetztes Wasserschutzgebiet
- Festgesetztes Überschwemmungsgebiet

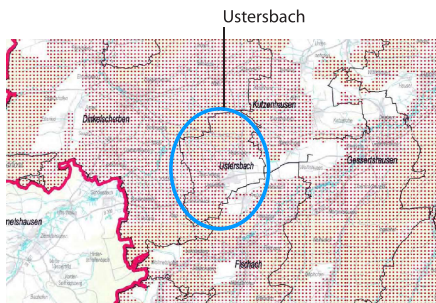
Ausgewählte regionalplanerisch relevante, fachrechtlich hinreichend gesicherte Flächen, soweit für die Darstellung der Gesamtkonzeption erforderlich

Festsetzungen von Flächen für die Gewinnung von Bodenschätzen mit Regelung der Folgefunktion in einem Bebauungsplan

Regionaler Planungsverband Augsburg: Regionalplan der Region Augsburg (9) - Karte 2a Siedlung und Versorgung (2007)

Karte 2b: Siedlung und Versorgung („Nutzung der Windenergie“) (Stand 25.09.2007)

Lediglich im Osten des Gemeindegebiets Ustersbach befindet sich eine Stelle, bei der es sich nicht um ein „Ausschlussgebiet für Windenergienutzung“ handelt.



Ziele der Raumordnung und Landesplanung

Zeichnerisch verbindliche Darstellungen

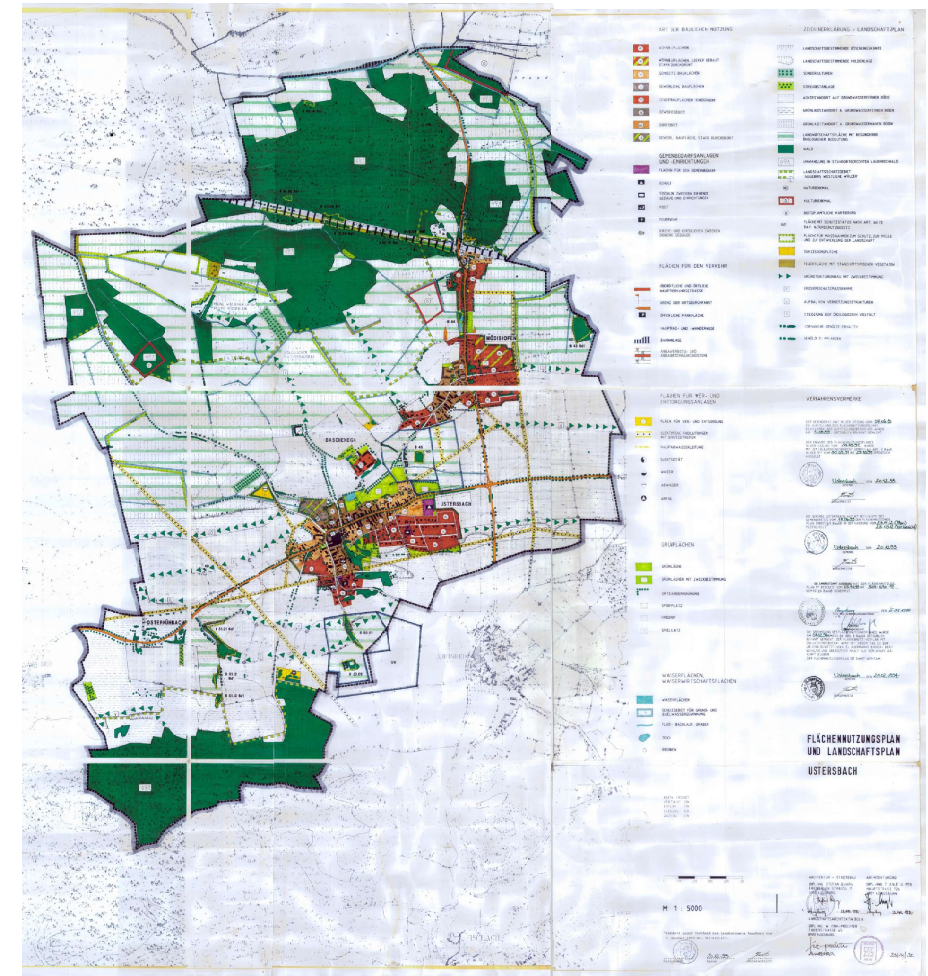
- Vorranggebiet für Windenergienutzung (VRW Nr. ...)
- Vorbehaltsgebiet für Windenergienutzung (VBW Nr. ...)
- Ausschlussgebiet für Windenergienutzung

Regionaler Planungsverband Augsburg: Regionalplan der Region Augsburg (9) - Karte 2b Siedlung und Versorgung „Nutzung der Windenergie“ (2007)

Der Flächennutzungsplan

Die Gemeinde Ustersbach besitzt einen Flächennutzungsplan zur Steuerung der städtebaulichen und landschaftlichen Entwicklung. Allerdings ist der FNP von 1993 und soll demnächst neu aufgelegt werden. Änderungen bei der Erweiterung von Gewerbe- und Wohnbauflächen sind vor allem im Bereich der Schule Richtung Osten zu erwarten.

FNP





Die Gemeinde Ustersbach bietet laut Internetauftritt 57 Gewerbebetrieben einen Standort (Stand März 2022). Arbeitsplätze sind nach den Zahlen von 2022 ebenfalls einige vorhanden. Für viele ist der Wohnort gleichzeitig Arbeitsort. Der wohl größte Arbeitgeber im Gemeindegebiet ist die Brauerei Ustersbach, Adolf Schmid KG. Dadurch gibt es einige Pendler, die zum Arbeiten in die Gemeinde kommen. Deutlich mehr Arbeitnehmer verlassen jedoch die Gemeinde, um zu arbeiten. Nachdem die Gewerbeflächen und die Gewerbebetriebe in der Gemeinde zunehmen, ist zukünftig mit höheren Gewerbesteuern zu rechnen, ebenfalls kann eine Zunahme an Arbeitsplätzen erwartet werden. Mit der Nähe zu Augsburg ist ein Zugang zu Arbeitsplätzen mit unterschiedlichsten Qualifikationsansprüchen gegeben.

Gewerbebetriebe in Ustersbach nach Branchen

Branche	Anzahl
Bauen, Wohnen & Garten	18
Dienstleistungen	9
Essen & Trinken	8
Gesundheit	8
Industrie, Wirtschaft & Handel	5
Recht, Steuern, Finanzen & Vers.	3
Tier	1
Shopping & Einkaufen	4
Soziales & Seniorenangebote	5
Sport & Freizeit	2
Trauerfall	1
Ver- & Entsorgung	2

Stand Anfang 2022 (Homepage)

6. Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer seit 2012

Gegenstand der Nachweisung	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer am 30. Juni ¹⁾					
	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Beschäftigte am Arbeitsort	200	208	207	221	225	218
davon männlich	122	123	128	134	136	134
weiblich	78	85	79	87	89	84
darunter ¹⁾ Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	-	-	-	8	-	-
Produzierendes Gewerbe	-	-	-	-	-	-
Handel, Verkehr, Gastgewerbe	5	4	6	-	-	-
Unternehmensdienstleister	-	-	-	-	-	-
Öffentliche und private Dienstleister	-	-	-	-	-	-
Beschäftigte am Wohnort	407	411	419	435	445	479

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).

²⁾ Bei den Ergebnissen 2012 – 2018 handelt es sich um revidierte Werte der Bundesagentur für Arbeit; 2017 vorläufige Ergebnisse.

12. Gemeindefinanzen seit 2013

Gegenstand der Nachweisung	2013	2014	2015	2016	2017
	1.000 €				
Bruttoausgaben	1.656	3.114	3.219	3.772	3.680
darunter Personalausgaben	263	392	375	445	430
laufender Sachaufwand	381	610	478	354	485
Sachinvestitionen	165	185	1.017	719	289
Gemeindesteureneinnahmen	874	849	852	1.226	1.407
darunter Grundsteuer A	12	18	16	16	16
Grundsteuer B	78	129	109	119	112
Gewerbesteuer (netto)	260	139	124	479	592
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	483	520	560	577	632
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	39	40	40	41	52
Gewerbesteuerumlage	121	54	29	118	232
Steuereinnahmekraft	935	881	883	1.216	1.495
Steuerkraftmesszahl	856	768	801	617	674
Gemeindezuschüsse/zuweisungen	61	144	163	218	329
Verschuldung	633	712	488	414	339
Verschuldung je Einwohner ¹⁾	0,582	0,582	0,582	0,582	0,582
Planmäßig geleisteter Schuldendienst	89	85	80	13	-
Finanzkraft	491	506	508	573	559

¹⁾ Bevölkerungszahl jeweils zum 30.06.

14. Lohn- und Einkommensteuerstatistik seit 2004

Jahr — Einkommensgrößenklassen in €	Lohn- und Einkommen- steuerpflichtige	Gesamtbeitrag der Einkünfte	Lohn- und Einkommensteuer
	Anzahl	1.000 €	
2004 ¹⁾	455	15.663	2.326
2007	518	19.376	3.429
2010	505	20.253	3.124
2012	498	19.951	3.251
2013	516	20.849	3.446
2014	537	22.977	5.370

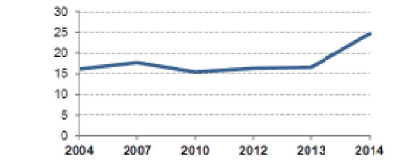
Einkommensgrößenklassen 2014

unter 5.000	77	106	2
5.000 bis unter 10.000	34	270	1
10.000 bis unter 15.000	51	646	16
15.000 bis unter 20.000	30	541	25
20.000 bis unter 25.000	48	1.078	77
25.000 bis unter 30.000	43	1.171	110
30.000 bis unter 35.000	40	1.304	138
35.000 bis unter 50.000	77	3.222	407
50.000 oder mehr	137	14.640	4.393

Gesamtbeitrag der Einkünfte je Lohn- und Einkommensteuerpflichtigen in Euro



Steuerbelastung²⁾ in Prozent



¹⁾ Ab 2004 ist die Vergleichbarkeit mit den vorangegangenen Jahren auf Grund der Einführung der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung eingeschränkt.

²⁾ Anteil der Lohn- und Einkommensteuer am Gesamtbetrag der Einkünfte.

15. Umsatzsteuerstatistik¹⁾ seit 2007

Jahr	Umsatz- steuerpflichtige	Lieferungen und Leistungen
	Anzahl	1.000 €
2007	33	31.385
2008	35	32.389
2009	34	32.003
2010	37	30.590
2011	41	31.008
2012	36	31.787
2013	36	34.506
2014	35	34.690
2015	41	35.571
2016	41	30.927

Lieferungen und Leistungen je Steuerpflichtigen in 1000 Euro



¹⁾ Die regionale Zuordnung des gesamten Unternehmensumsatzes erfolgt am Sitz der Geschäftsleitung des Unternehmens.

Lieferungen und Leistungen in Millionen Euro

